Interkulturalität (Vorlesung) (gLV)

Von der Integration zur Interkulturalität: soziologische, philosophische, rechtliche und kulturwissenschaftliche Aspekte der pluralistischen Gesellschaft im Zeitalter der Migration

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 5. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 5. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-kt440-09.19H.001 / Moduldurchführung
Modul	Interkulturalität (Vorlesung)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Conradin Wolf
Zeit	Fr 20. September 2019 bis Fr 1. November 2019 / 10:30 - 12 Uhr
Anzahl Teilnehmende	maximal 50
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	BAE Studierende: Keine Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK, im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen: Einschreibung über ClickEnroll https://intern.zhdk.ch/?ClickEnroll
Lehrform	Vorlesung
Zielgruppen	Studierende BAE, 5. Semester Pflicht für VAS- und VBG-Studierende
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden kennen die aktuellen wissenschaftlichen Positionen zum Themenfeld Interkultur und Migration und sind befähigt, diese kritisch dem Alltagsdiskurs gegenüberzustellen und für die Praxis der Vermittlung nutzbar zu machen.
Inhalte	Die Dachvorlesung zu den Seminaren zeichnet den Weg von den politisch kulturell motivierten Integrationsdebatten ab den siebziger Jahren bis zum aktuellen Konzept der Interkultur nach. Bereitgestellt und geklärt wird ein begriffliches Wissen, das von normativ rechtlichen Setzungen der Identität und der nationalen Souveränität bis zu soziologischen und philosophischen Erwägungen zu Mehrfachzugehörigkeiten des Individuums und den kulturellen Folgen der transnationalen Migration reicht. Vorgestellt werden Grundlagen der Rassismusdebatte und der Menschenrechte gleichermassen wie aktuelle Positionen aus rechtsphilosophischer, soziologischer und kuturtheoretischer Sicht.
Bibliographie / Literatur	Angaben in der Vorlesung
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Bewertungsskala: bestanden/nicht bestanden Regelung für Teilnahme im Rahmen der geöffneten Lehrveranstaltungen: - Für Studierende mit Studienjahrgang 17 oder älter (Eintritt Herbst 2017 oder früher) werden die ECTS von der Studiengangsleitung gutgesprochen und im Übernahmevertrag erfasst. Für alle Teilnehmer gilt eine 80% Anwesenheitspflicht für den erfolgreichen Besuch

	des Kurses.
Termine	Kw 38-44 Fr 20.09.-01.11.2019 10.30-12.00h
Dauer	7x2 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden